



**Thielemann liebt den dunklen Klang**

Herzlich entspannt zog er ein in die PK, auf der am Mittwoch

in Salzburg verkündet werden konnte, dass er ab 2013 für fünf Jahre künstlerischer Leiter der Osterfestspiele werden wird: Christian Thielemann. > mehr



**Ein neuer Redner für die Festspiele**

Joachim Gauck. Mit einem vorzüglichen Redner, dem

einstigen Chef der „Gauck-Behörde“, wird der Eklat um Jean Ziegler ausgemerzt. > mehr



**6000 Euro für den Gewinner**

Aufruf. Alle Vereine und Institutionen, aber auch

Privatpersonen sind eingeladen, sich für den Salzburger Volkskulturpreis zu bewerben. > mehr

**Dänen empört über eigenen Biennale-Beitrag**

8. Juni 2011 | 10:44 | kopenhagen | | [Teilen](#)

Böse Kommentare in Kopenhagen hat der Beitrag des deutschen Künstlers Thomas Kilpper für Dänemarks Pavillon bei der Biennale in Venedig ausgelöst.



Der Berliner hat unter dem Titel „Pavillon für revolutionäre Redefreiheit“ ein Bodenmosaik mit Porträts von Politikern geschaffen, die nach seiner Überzeugung die Meinungsfreiheit missbraucht haben.

Dass Biennale-Besucher unter anderem auf den Porträts des dänischen Ex-Ministerpräsidenten Anders Fogh Rasmussen, der einflussreichen Rechtspopulisten Pia Kjörgaard und des Mohammed-Karikaturisten Kurt Westergaard herumtreten können, kommentierte die Zeitung „Kristeligt Dagblad“ am Mittwoch als „studentikos und leicht vorhersehbar“.

**Nachrichten**  
Aktuelle Nachrichten aus Österreich und der Welt jetzt auf NEWS.AT!

Auch „Jyllands-Posten“ widmete Kilppers ausdrücklich gegen die von dem Blatt 2005 veröffentlichten Mohammed-Karikaturen gerichtete Installation einen Leitartikel. Darin hieß es: „Es handelt sich um eine eigentümlich zahme Provokation. Das gilt im Vergleich zu dem, was möglich gewesen wäre, wenn der deutsche Künstler die Biennale-Gäste zum Abputzen ihrer Füße auf Bildern von Terroristenchefs, Imamen mit starkem Profil oder vielleicht vom Propheten Mohammed selbst eingeladen hätte.“

Zu den 33 Porträts des Mosaiks gehörten auch Abbildungen von Bundeskanzlerin Angela Merkel, des italienischen Regierungschefs Silvio Berlusconi und des früheren Kulturchefs von „Jyllands-Posten“, Flemming Rose. Er hatte die Veröffentlichung der zwölf Mohammed-Karikaturen in Gang gebracht. Heftig kritisiert wurde in Kopenhagener Medien sowie von Kulturminister Per Stig Møller auch, dass nur zwei von 18 am dänischen Pavillon beteiligten Künstlern Dänen sind.

© SN/SW

[EMPFEHLEN](#) [DRUCKEN](#) [SENDEN](#)

**Ferienhäuser in Sondervig**  
Ferienhäuser in Sondervig Ferienhäuser zu günstigen Preisen

**Dänemark Ferienhäuser**  
30.000 Ferienhäuser Dänemark. Suchen und buchen Sie bei Cofman.

**VORTEILSZONE**

**Jetzt Traumurlaub gewinnen**  
Gewinnen Sie jetzt Ihren Traumurlaub für die ganze Familie im Salzburger Land!

**Gib mir 5**  
Finden Sie jetzt Symbole zum Sammeln auf jeder Gösser Flasche und gewinnen Sie!



[RSS Feed dieser Seite](#)

**WEITERE MELDUNGEN**

- [Thielemann liebt den dunklen Klang](#)
- [Festspiel-Freundeskreis wird 50](#)
- [Albertina zeigt Max Weiler als Zeichner](#)
- [Historisches Tirol im Volkskunstmuseum](#)
- [Maler M.F. Husain 95-jährig verstorben](#)
- [Seltene Mozart-Partitur entdeckt](#)
- [Hans Makart in Belvedere und Wien Museum](#)

**FLIEHERS JOURNAL**

Beobachtungen des Alltags zwischen Popwahnsinn, Sprachverwirrung und Kinder(i)eben von SN-Kulturredakteur Bernhard Flierer.

- [Heute existiert diese Kolumne nicht!](#)
- [Spielen, wie's nur Herr Messi kann](#)
- [Vergewaltigung im Tal der ewigen Gewinner](#)

**IMBILD**

**Thielemann unterschreibt bei Osterfestspielen**  
Seit Mittwoch ist es offiziell - die Staatskapelle Dresden ist das neue Orchester der Salzburger Osterfestspiele, Dirigent Christian Thielemann wird deren künstlerischer Leiter und die Semperoper Dresden ist Kooperationspartner der Osterfestspiele im Bereich Oper.

**Kunst-Igel wandert ins Lager**  
Arbeiter bauten am Mittwoch den Pavillon White Noise der Architektengruppe Soma auf dem Salzburger Mozartplatz ab. Den Kunst-Igel sollen in Hinkunft auch andere als Veranstaltungsraum nutzen können.

**Große Beatles-Ausstellung**  
Das Musikmuseum „Rock and Roll Hall of Fame“ in Cleveland hat eine Beatles-Ausstellung eröffnet. Unter den etwa 70 gezeigten Gegenständen werden viele erstmals öffentlich ausgestellt. Darunter George Harrisons Anzug, den er auf der US-Tour 1966 trug.